

**Mobile Toilettenkabine**  
Alpine / MTM Kompost

**Die GLOBAL Komposttoilette**

ist ein mobiles Toilettenhäuschen, in welchem die Fäkalien biologisch behandelt werden und somit auf aggressive Chemie und aufwendige Entsorgung verzichtet werden kann. Die festen Fäkalien werden hierbei in einem eigens konstruierten Behälter gesammelt und kompostiert (Überführung in die Rotte). Dabei reduziert sich das Volumen der Fäkalien auf etwa 20 % des Ausgangsvolumens.

Der Flüssigkeitsanteil wird zu einem Teil verdunstet und über das Entlüftungsrohr abgeführt. Der Rest wird über einen Schlauch abgeleitet und entweder versickert, wenn dies die örtlichen Bedingungen zulassen, oder in einem gesonderten Tank aufgefangen.

Es besteht auch die Möglichkeit zum Anschluß an eine natürliche Pflanzenkläranlage (Projektbeschreibung hierzu erhalten Sie auf Anfrage).

Überschußflüssigkeit im Kompostbehälter kann durch eine Lochung in den Behälterwänden entweichen und wird dann ebenfalls abgeleitet, wodurch eine übermäßige Durchfeuchtung der festen Fäkalien im Kompostbehälter und somit sauerstoffarme, fäulnisfördernde Verhältnisse vermieden werden. Das im Häuschen befindliche Urinal ermöglicht es zudem, festes und flüssiges Eingabegut zu einem gewissen Teil schon von Anfang an zu trennen.

Die Geruchsreduzierung erfolgt ebenfalls über das Entlüftungsrohr und desweiteren durch die Überführung in den Rottezustand.

Die GLOBAL Komposttoilette ist frostsicher. Bei Temperaturen unter + 8 °C kommt die Kompostierung zwar zum Stillstand, setzt aber bei ansteigenden Temperaturen wieder ein.

**Einsatzbereiche**

Einsatzbereiche dieser Komposttoilette sind:

Gartenbereiche  
Freizeitgrundstücke  
Vereinsplätze und -heime

**Aufbau und Installation**

Die Komposttoilette ist komplett mit Häuschen. Aufwendige Installationsarbeiten in bestehenden oder neu zu errichtenden Räumlichkeiten entfallen somit.

Nur der Anschluß des Schlauches zur Entsorgung des Flüssigkeitsanteiles an einen Tank oder eine Pflanzenkläranlage wäre durchzuführen.

**Mobile Toilettenkabine**  
Alpine / MTM Kompost

**Handhabung**

Stellen Sie die GLOBAL Komposttoilette an einen geeigneten Platz auf Ihrem Grundstück und schließen Sie den Schlauch für den Flüssigkeitsanteil an einen Tank (z.B. 10-l-Kanister oder an die Versickerung an. Dann wird zunächst eine etwa 5 cm dicke Schicht Starterhumus (Mischung aus Komposterde oder Gartenerde mit Rindenmulch oder auch groben Hobelspänen) in den Sammelbehälter eingebracht.

Anschließend können Sie die Toilette benutzen.

Nach jeder Benutzung streuen Sie etwas von dem Starterhumus über die frischen Fäkalien. Diese Abdeckung wirkt geruchsreduzierend und sorgt für das schnellere Eintreten der Rotte. Zu diesem Zweck können Sie einen kleinen Eimer mit einem Schöpfelchen verwenden. Rechts neben dem Toilettensitz finden Sie eine geeignete Abstellmöglichkeit dafür.

Wenn der Sammelbehälter zu etwa 3/4 gefüllt ist, sollte er ausgeleert werden. Dazu öffnen Sie den Deckel, auf dem sich der Toilettensitz befindet und entnehmen den Behälter mit Hilfe der beiden Griffe. Kippen Sie den Inhalt auf einen geeigneten Komposthaufen, oder geben Sie ihn in einen Komposter. Die in eine Vorrotte überführten Fäkalien können gut zusammen mit anderen Gartenabfällen kompostiert werden (Nachrotte). Dieser Kompost ist in Ihrem Garten verwendbar.

Der entleerte Behälter kann dann gereinigt werden. Hier sollte allerdings auf aggressive Reinigungsmittel verzichtet werden. Reste stark desinfizierender Reinigungsmittel könnten die Rotte-Mikroorganismen beeinträchtigen.

Die Entsorgung des Tanks für den Flüssigkeitsanteil erfolgt über die Kanalisation, z. B. über eine Wassertoilette anderenorts.

Binden, Tampons, brennende oder glühende Gegenstände, sowie andere nicht organische Fremdmaterialien sollten nicht in die Toilette geworfen werden.

Bei der Verwendung von zwei Sammelbehältern ist der Betrieb der Komposttoilette im Wechselsystem möglich. Der volle Behälter wird entnommen und der leere Behälter in die Toilette eingesetzt. Die Toilette wäre sofort wieder benutzbar. Den vollen Sammelbehälter können Sie dann an einem geeigneten Ort zunächst abtrocknen lassen, anschließend entleeren und ohne Zeitdruck reinigen.